

Nachruf für Ernst Pries

Am 25.04.2022 ist Ernst Pries im Alter von 88 Jahren im Krankenhaus Bernau gestorben. Ernst Pries war uns ein guter Freund, gehörte zur Familie und war als aufrechter Naturschutzaktivist und Vogelberinger ein großes Vorbild.

Ernst Pries wurde am 28.07.1933 im Forsthaus Ichlim am Nebensee (Mecklenburg-Vorpommern) geboren. Sein Vater war Revierförster, die Groß- und Urgroßväter waren Hegemeister, Gärtner und Jäger. So lag es nicht fern, dass Ernst Pries ebenfalls leidenschaftlicher Forstmann wurde und stets ein Auge für alles Schöne in der Natur hatte. Umweltveränderungen, meist als Folgen von menschlichem Tun, wurden von ihm frühzeitig festgestellt, erfasst und dokumentiert.

Ernst Pries hat in Ballenstedt die Fachschule für Forstwirtschaft besucht und danach als Oberförster gearbeitet. Ein wesentlicher Schwerpunkt seiner Arbeit war die forstliche Standortkartierung. Dieses Wissen über Böden, Nährstoffe und biochemische Vorgänge im Boden zeichneten ihn auch als Umweltaktivist aus.

Schon in der DDR-Zeit vertrat er aktiv die Umweltinteressen und scheute dabei keine Konflikte. Er war in der Ausbildung junger Forstleute aktiv und betreute Jugendliche als

„Junge Naturforscher“. Informationen und Veröffentlichungen erfolgten auch über die kirchlichen „Briefe zur Orientierung im Konflikt Erde – Mensch“, Lutherstadt Wittenberg. Später engagierte er sich im Kreistag Uckermark und als Vorsitzender des Umweltausschusses, in der AG Stadtökologie Templin, im NABU und in Bürgerinitiativen.

Wesentliche Punkte seines Wirkens waren:

- Kampf gegen das Schilfsterben in den Templiner Seen;
- Konzept zum Schutz der Waldmoore: Auf seine Initiative wurden in Brandenburg etwa 1.000 ha Feuchtgebiete unter Schutz gestellt¹;
- entwickelte bereits zu DDR-Zeiten ein Konzept für das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin;
- wirkte aktiv für die Ausweisung von Truppenübungsplätzen als Naturschutzgebiete;
- kritisierte die Privatisierung von Wald und landwirtschaftlichen Flächen nach 1990, insbesondere die Privatisierung von Naturschutzgebieten;
- Kampf gegen Hühnermastanlagen und die industrielle Schweinemast in Haßleben sowie ihre ökologischen Folgen.

In diesen und weiteren umweltpolitischen Themen war er ein Vordenker mit wichtigen Denkansätzen für Gegenwart und Zukunft. Dabei



Abb. 1: Ernst Pries zu seinem 85. Geburtstag am Forsthaus Ringofen.

¹ Nachruf des NABU, <https://www.nabu-templin.de/presse-positionen/beiträge-aus-2022/umweltminister-würdigt-naturschützer-ernst-pries/>

trat er ohne Angst vor persönlichen Repressalien für die Sache ein.

In der Ornithologie war Ernst Pries vor allem für sein Rohrsänger- und Eisvogelprogramm bekannt. Begonnen hat er als Beringer der Vogelwarte Helgoland, ab 1964 hat er mit Hiddensee-Ringen beringt. In der Datenbank der BZ Hiddensee sind von ihm 18.505 Beringungsdatensätze aus dem Zeitraum von 1964 bis 2021 enthalten, darunter 3.881 Eisvögel und 3.188 Teichrohrsänger, 988 Zilpzalpe sowie 724 Tannenmeisen – unvorstellbar wertvolle Beringungen mit 1.500 Wiederfunden. Diese Zahlen sind unvollständig, da die Beringungen vor 1977 nicht vollständig digital vorliegen. Bei dieser immensen Arbeit wurde er von seiner Frau Monika und der Familie bzw. weiteren

Helfern tatkräftig unterstützt. In seinem Sinne konnte 2022 auch das 50. Jahr der Eisvogelberingung durch Monika Pries und Arno Hinz abgeschlossen werden. Freuen durfte er sich dieses Jahr auch über die Wiederfundmeldung eines von ihm vor 23 Jahr beringten Mäusebussards. Sicher werden noch viele interessante Funde seiner Vögel folgen.

Bei allen Treffen mit Ernst wurden wir immer von seiner Leidenschaft und Tatkraft überrascht. Dabei versorgte er uns mit den neuesten Erkenntnissen seiner Arbeit und konnte darüber stundenlang berichten. Er wird uns als guter Freund und aufrechter Umweltpionier fehlen.

Uwe Kirchhoff

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte aus der Vogelwarte Hiddensee](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Kirchhoff Uwe

Artikel/Article: [Nachruf für Ernst Pries 139-140](#)